



Der Cerberus-Erschütterungskontakt findet für Flächen-sicherung Verwendung, z. B. bei Decken, Wänden, festen Fenstern und Oberlichtern, die nicht geöffnet werden können.

Der Kontakt darf nicht eingebaut werden bei Schaufenstern oder Fenstern, die im Parterre zur Straßenfront liegen und dem Publikum unmittelbar zugänglich sind, da dort die Möglichkeit besteht, durch mutwilliges Schlagen auf den gesicherten Teil Alarm auszulösen.

Der Erschütterungskontakt reagiert auf Naherschütterungen, wie sie bei Einbruchversuchen entstehen. Er ist unempfindlich gegen fernliegende Erschütterungsherde (Straßen- und Bahnerschütterungen usw.). Der Kontakt ist normalerweise geschlossen (Ruhestrom) und öffnet bei Erschütterung kurzzeitig. Die Empfindlichkeit kann mit Hilfe einer Schraube reguliert werden. Der Kontaktdruck muß je nach Art und Lage durch Erprobung und mit einer Federwaage eingestellt werden. Er soll zwischen 5 und 30 g liegen. Der Kontaktdruck wird in den Dekkel des Erschütterungskontaktes eingetragen, um bei späteren Revisionen eine Vergleichsmöglichkeit zu haben.

Die Montage muß so erfolgen, daß die zu erwartenden Erschütterungen senkrecht zur Grundfläche des Kontaktes erfolgen. Maße und Verwendungsmöglichkeiten siehe P/850-7, Blatt 3 - 5.

Die zur Verwendung kommenden Typen sind:

E 1 A Erschütterungskontakt, Normalausführung zum Aufschrauben;
dieser Erschütterungskontakt kann offen sowie versenkt eingebaut werden.

ES 1 A Erschütterungskontakt, Normalausführung zum Aufkleben.



Soll der Erschütterungskontakt auf bewegliche Teile montiert werden (z.B. eine Tür), so ist der Anschluß durch flexibles Kabel oder einen kombinierten Kontakt zu erzielen. Die kombinierten Kontakte (Öffnungs- und Erschütterungskontakt) dürfen nur in trockenen Räumen montiert werden, da der Öffnungskontakt ein offener Kontakt ist.

Folgende Typen werden als kombinierte Kontakte verwendet:

- ET1 zu verwenden bei Fenstern und Türen, die sich nach innen öffnen (s. P/850-7, Blatt 4)
- ET2 zu verwenden bei Fenstern und Türen, die sich nach außen öffnen (s. P/850-7, Blatt 4)
- ET3 zum Einbau an Schiebe-Fenstern, Türen, Scherengitter usw. (s. P/850-7, Blatt 5)
- ET4 für versenkten unsichtbaren Einbau (s. P/850-7, Blatt 5).

Alle Rechte für den Fall der
Patenteile (3.7 Abs. 1
Patentgesetz) oder der
Erschütterungsträger
(2.5 Abs. 4 Gebrauchsmuster-
gesetz) vorbehalten.
Telefonbau und Normalzeit
GmbH.

im Normenbüro prüfen!
Formähnlichkeitsmappe
Vor jeder Neugestaltung
Das Urheberrecht an dieser Zeichnung und sämtlichen Beilagen verbleibt uns. Sie sind dem Empfänger nur zum persönlichen Gebrauch anvertraut. Ohne unsere schriftliche Genehmigung dürfen sie nicht kopiert oder vervielfältigt, auch nicht dritten Personen, insbesondere Wettbewerbern, mitgeteilt oder zugänglich gemacht werden. Widerrechtliche Benutzung durch den Empfänger oder Dritte hat zivil- und strafrechtliche Folgen. Die Zeichnung und sämtliche Beilagen sind uns im Falle der Nichtbestellung sofort zurückzugeben. - TELEFONBAU UND NORMALZEIT G. m. b. H., Frankfurt a. M.



Verwendungsmöglichkeiten von Erschütterungs-Kontakten

P/ 850 - 7
Blatt 3
Ausg. 1
20.12.1957

Type E1 A Normalausführung zum Aufschrauben

Type ES1 A " " Aufkleben

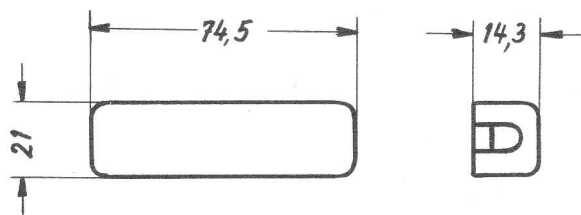
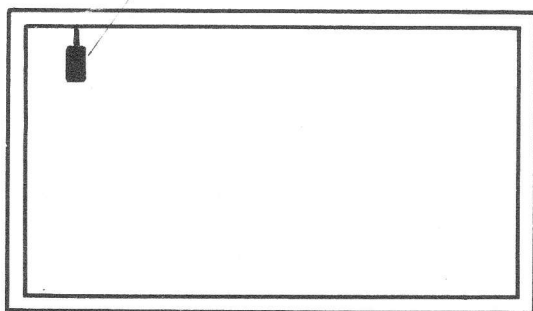


Abb. 1

Erschütterungskontakt

Abb. 2



Sicherung von Fenstern

Type ES1 A

Bei festeingebauten Fenstern wird der Kontakt in eine der oberen Ecken der Scheibe mit Uhu aufgeklebt. Bei großen Fenstern ev. in jede obere Ecke.

Type E1 A

Der Kontakt als Sicherung auf einem Metallfensterrahmen aufgeschraubt.

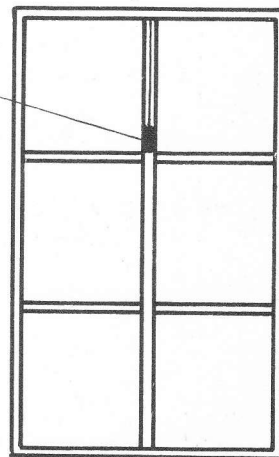


Abb. 3

Abmessung versenkter Einbau

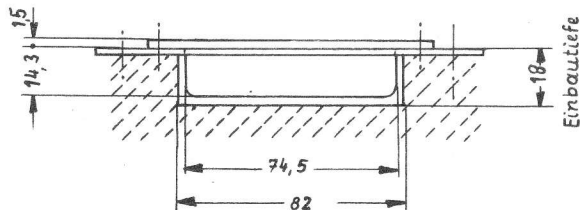
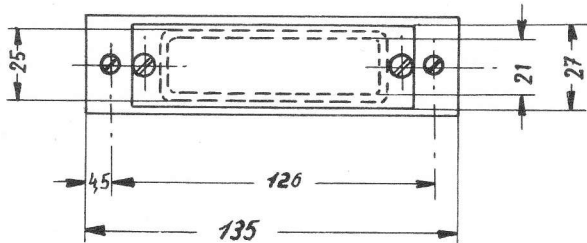


Abb. 4



Bei der Montage auf Mauern ist ein Abstand von 1,5 m von Kontakt zu Kontakt vorzusehen.

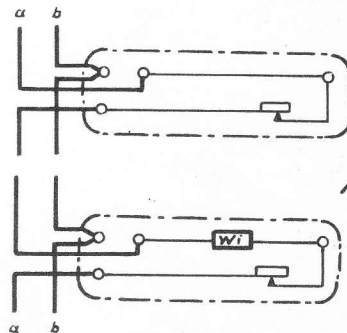


Abb. 5

Schaltschema

Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung (§ 7 Abs. 1 Patentgesetz) oder der Gebrauchsmustereintragung (§ 5 Abs. 4 Gebrauchsmuster-gesetz) vorbehalten.
Telefonbau und Normalzeit GmbH.

Formähnlichkeitsmappe
im Normenbüro prüfen!

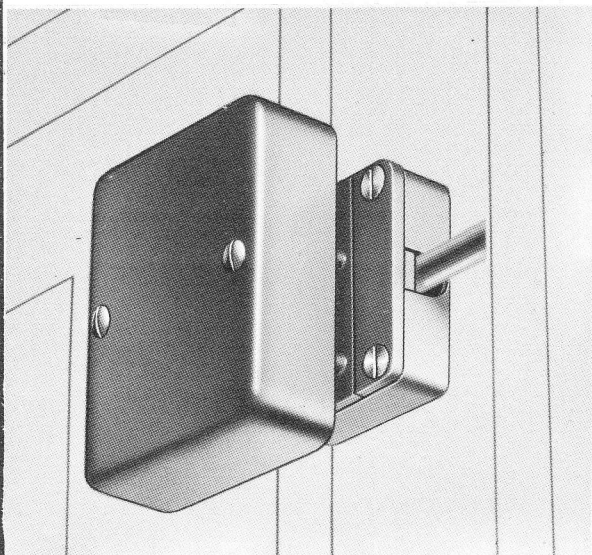
Vor jeder Neugestaltung
Das Urheberrecht an dieser Zeichnung und sämtlichen Beilagen verbleibt uns. Sie sind dem Empfänger nur zum persönlichen Gebrauch anvertraut. Ohne unsere schriftliche Genehmigung dürfen sie nicht kopiert oder vervielfältigt, auch nicht dritten Personen, insbesondere Wettbewerbern, mitgeteilt oder zugänglich gemacht werden. Widerrechtliche Benutzung durch den Empfänger oder Dritte hat zivil- und strafrechtliche Folgen. Die Zeichnung und sämtliche Beilagen sind uns im Falle der Nichtbestellung sofort zurückzugeben. - TELEFONBAU UND NORMALZEIT G. m. b. H., Frankfurt a. M.



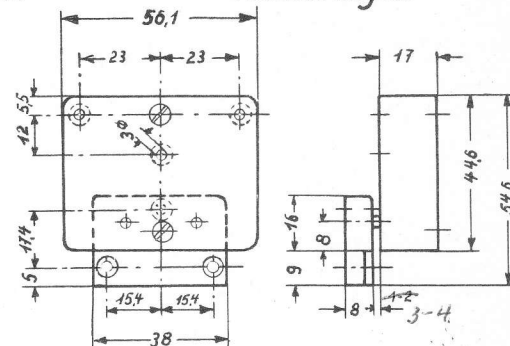
Kombinierter Öffnungs- und Erschütterungskontakt

P/850-7
Blatt 4
Ausg. 1 30.12.57

Type ET1 zu verwenden bei Fenstern und Türen, die sich nach innen öffnen.

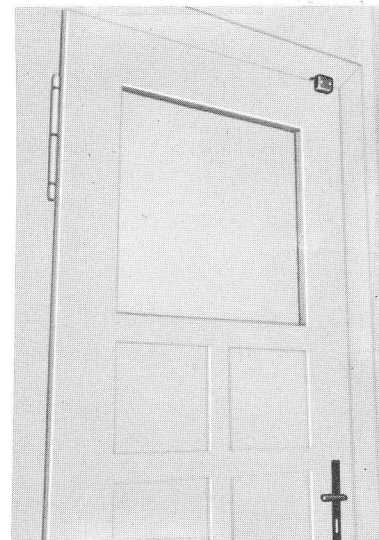
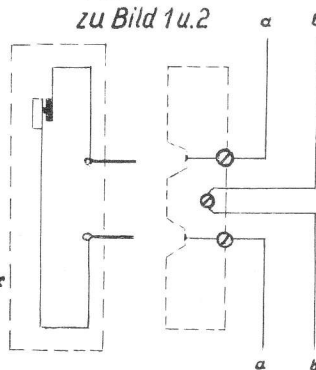


Abmessungen



Zur Lieferung gehören:
1 Kontakt, 1 Kontaktstück, 2
Unterlagen für Kontaktstück,
6 Holzschraub. 2,6 x 15 mm

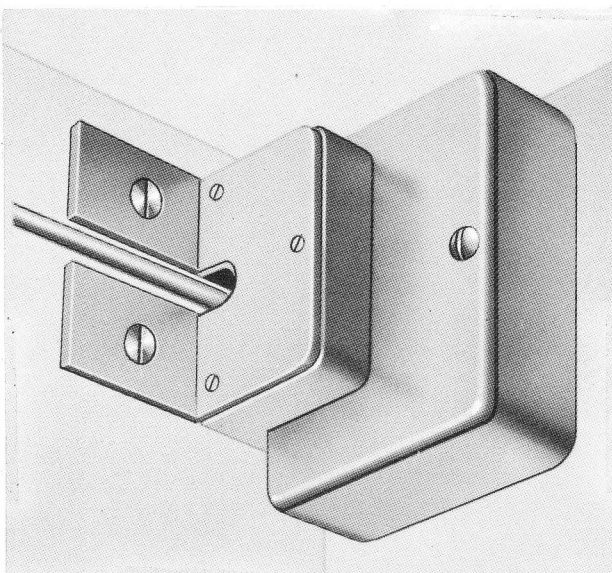
Schaltschema zu Bild 1 u. 2



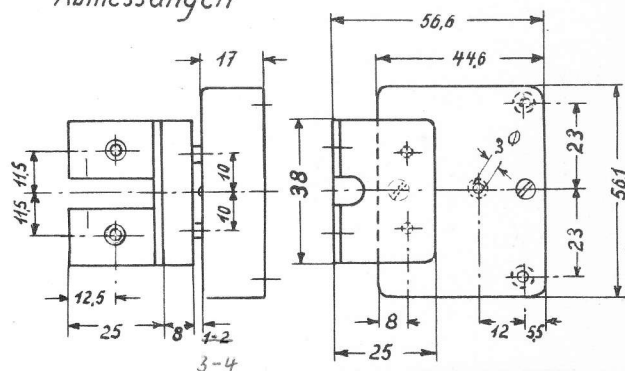
Bei mehrflügligen Türen und Fenstern ist in der Regel pro Flügel 1 Kontakt erforderlich. Bei der Montage ist darauf zu achten, dass der Abstand zwischen Kontaktstück und Kontakt in geschlossenem Zustand 1-2 mm beträgt.

Type ET2

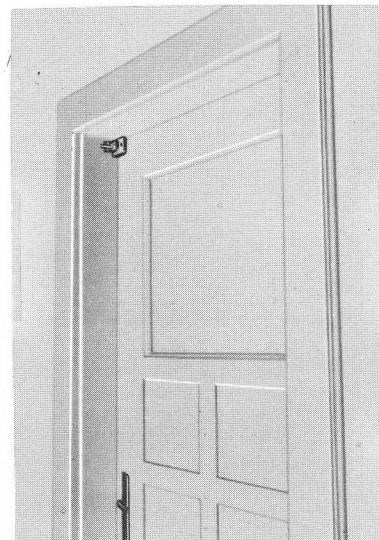
Zu verwenden bei Fenstern und Türen, die nach aussen geöffnet werden.



Abmessungen



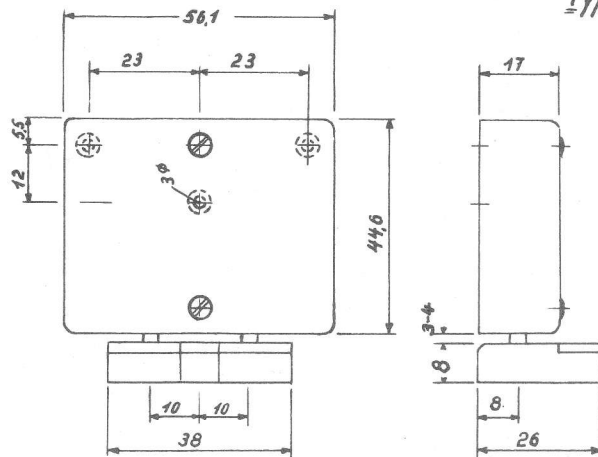
Zur Lieferung gehören:
1 Kontakt, 1 Kontaktstück,
mit Winkel, 5 Holzschraub.
2,6 x 15 mm



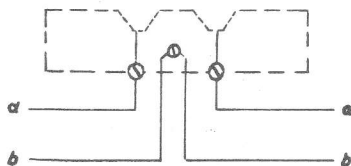
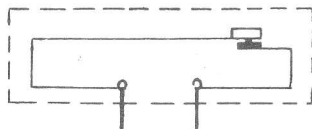


Kombinierter Öffnungs- u. Erschütterungskontakt

P/850 - 7
Blatt 5
Ausg. 2
15.10.1968

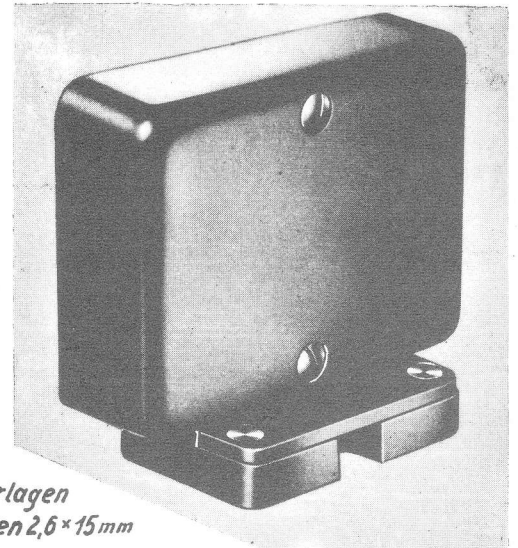


Schaltschema



Type ET3

*Zum Einbau an Schiebefenstern,
Scherengitter u.s.w*



Zur Lieferung gehören :
1 Kontakt, 1 Kontaktstück, 2 Unterlagen
für Kontaktstück, 6 Holzschrauben 2,6 x 15 mm

*Bei mehrteiligen Türen u. Fenstern ist in der Regel pro Teil ein
Kontakt erforderlich. Bei der Montage ist darauf zu achten, dass
der Abstand zwischen Kontaktstück und Kontakt in geschlossenem
Zustand 3-4 mm beträgt.*